



Auch diese Dornswalder Kälber sollen mit der neuen Alarmanlage besser vor Einbruchsdiebstählen geschützt werden.

FOTOS: FRANK PECHHOLD (2)

Schutz vor dem Kälber-Klau

Daniel Schacht schafft 9500 Euro teure Alarmanlage für Dornswalder Darez Agrar GmbH an

Von Frank Pechhold

Dornswalde. Daniel Schacht trauert noch immer um die 56 Kälber, die in der Nacht zum 9. Oktober gestohlen wurden. Seitdem wurde jeden Tag ein neues Kalb in Dornswalde geboren. Um Kälber, 315 Milchkühe, 20 Mitarbeiter und die Technik der Darez Agrar GmbH besser zu schützen, ließ Geschäftsführer Schacht die Donnerstag eingeweihte Überwachungsanlage installieren.

„Das ist eine klassische Einbruch-Meldeanlage“, sagt Uwe F. Jührisch von der Firma Safemax. Spezialantennen übermitteln per Bildfunk jede auffällige Bewegung in Bereichen, wo Betriebsfremde außerhalb der Arbeitszeit nichts zu suchen haben. Ein Experte erkennt in einer zertifizierten Notrufzentrale an Hand von Haltung, Bewegung und mitgeführten Werkzeugen, ob es sich um typische Täter handelt. Wenn das der Fall ist, kann die mit der Notrufzentrale vernetzte Polizei sofort eingreifen.

Das Geld für die 9500 Euro teure Sicherheitsanlage sammelt Daniel Schacht im Rahmen einer Crowdfunding-Aktion. „Die Solidarität, die ich auf diesem Wege von so vielen Leuten erfahren habe, ist einfach schön“, sagt der 32-jährige Landwirt. Jeder habe nach seinen Möglichkeiten Geld gegeben: von kleinen Beträgen bis zu 1000 Euro.

Bisher beteiligten sich 116 Spender, kamen 7625 Euro zusammen. „Die Menschen wissen offenbar zu schätzen, dass meine Mitarbeiter hart dafür arbeiten müssen, damit die Leute jeden Tag frische Milch auf dem Frühstückstisch stehen haben.“

Noch bis Montag läuft die Crowdfunding-Aktion. „Wir verdoppeln



Wir wollen nicht nur Policen verkaufen, sondern kümmern uns auch um Prävention.

Matthias Herrmann,
Versicherungsmakler

jeden Euro, der in diesen vier Tagen gespendet wird“, so Matthias Herrmann, Versicherungsmakler der auf landwirtschaftliche Betriebe spezialisierten Agentur „gvf Agrar“. Die Agentur und Safemax berieten Daniel Schacht bei der Anschaffung der Alarmanlage. „Wir wollen nicht nur Policen verkaufen, sondern kümmern uns auch um Prävention“, so Herrmann. Sicherheitsmanagement soll Schadensfälle verhindern.

Beispielsweise mit sinnvollen Schutzmaßnahmen gegen Einbrecher und Diebe.

In den vergangenen vier Jahren ereigneten sich in der Darez Agrar GmbH fünf schwere Technik-Diebstähle. Jedes Mal lag der finanzielle Schaden im fünfstelligen Euro-Bereich. „Deswegen wurden alle Fahrzeuge und Geräte auf unseren Rat hin mit künstlicher DNA markiert“, sagt Herrmann. Weiter stahlen Viehdiebe in der Nacht zum 27. Juni 2016 in Dornswalde 19 Kälber. Vermutlich die gleiche Bande verschleppte auch die in zwei Transportern zusammengepferchten 56 Kälber.

Bisher hatte Daniel Schacht wegen der schlechten Milchpreise den Kauf einer Alarmanlage immer wieder verschieben müssen. Nun versucht er, das Geld dafür aufzubringen. „Was bleibt mir sonst weiter übrig?“, so Schacht. Bekannte hätten ihm dazu geraten, eine Wildtierkamera anzubringen. „Da werde ich jedes Mal nachts alarmiert, auch wenn nur ein Dachs über den Hof läuft“, sagt Schacht. Das mache überhaupt keinen Sinn. Deshalb habe er sich für die von den „gvf Agrar“-Experten empfohlene Anlage entschieden. Damit habe er ein viel sichereres Gefühl als bisher.

„Rund die Hälfte der von uns in Ostdeutschland betreuten 1200 Agrarbetriebe nutzt das Sicherheits-



Per Handschlag und mit Vertragsurkunde wurde die Alarmanlage von Uwe F. Jührisch (l.) an Daniel Schacht übergeben. Mit dabei waren die Versicherungsmakler Matthias Herrmann (2.v.l.) und Jürgen Raatz.

management“, sagt Matthias Herrmann. Beispielsweise besuchten Experten einmal im Jahr jeden Betrieb, um Schwachstellen aufzuzeigen. Weiter würden gemeinsam mit Fachfirmen Schutzkonzepte erarbeitet. Oftmals beginne die gemeinsame Präventionsarbeit nach Straftaten. „In den vergangenen drei Jahren wurden 42 Prozent unserer betreuten Betriebe von Einbrechern oder Dieben heimge-

sucht“, so Matthias Herrmann. Polizeiangaben zufolge seien im Jahr 2016 im Land Brandenburg 320 Tiere aus Ställen und von der Weide gestohlen worden, so Safemax-Vertriebsleiter Frank R. Ehlers. Dieses Jahr verzeichne man bereits mehr als 400 gestohlene Tiere.

Info Crowdfunding-Link: <https://www.leetchi.com/c/projekt-von-darez-agrar-gmbh>.